

Bei der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa ist in der Abteilung „Industrie, Innovation, Digitalisierung“, Referat „Industrie & Cluster“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/s

Referentin/Referenten (w/m/d)

Entgeltgruppe 15 TV-L/ Besoldungsgruppe A 15 BremBesO

(Kennziffer 33/21)

unbefristet mit voller Arbeitszeit zu besetzen.

Dem Referat 40 obliegt die fachliche Begleitung industriepolitischer Fragestellungen, die strategische Entwicklung sowie die operative Umsetzung der Innovations- und Clusterpolitik in den für das Land Bremen zentralen Branchen. Zu der ausgeschriebenen Stelle gehört insbesondere die Aufgabe, **die Sprecher:innenfunktion der Hausleitung für den Schiffbau unter den Küstenländern auf Fachebene zu begleiten und Grundsatzfragen und industriepolitische Maßnahmen für das Land zu verantworten.**

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.wirtschaft.bremen.de.

Aufgabengebiet:

- Grundsatzfragen der Industriepolitik
- Konzeptionelle industriepolitische Maßnahmen, insbesondere für die im Land Bremen zentralen Branchen
- *Sprecher:innenfunktion* auf Fachebene für den Bereich Schiffbau für die norddeutschen Bundesländer (Koordinierung der Bund-/Ländergruppe, Förder- und Finanzierungsfragen, Abstimmung mit Bund, Verbänden, Kammern, Begleitung von EU-Maßnahmen, Koordinierung der Vorbereitung für die Nationalen Maritimen Konferenzen, inhaltliche Vorbereitung der Hausspitze in ihrer Sprechfunktion für den Schiffbau)
- Landesbürgschaften für Schiffbaufinanzierungen
- Fachliche Begleitung der Verteidigungs- und Sicherheitsindustrie, Bauwirtschaft und weiterer Industriesektoren (Chemie/Kunststoff, Holz, Druckerei u.a.)
- Begleitung von wirtschaftspolitisch relevanten Projekten im Industriebereich und EU-Maßnahmen/Projekten
- Vertretung in zugehörigen Gremien auf Bundes-, Landes- und EU-Ebene
- Koordinierung und Abstimmung mit den Wirtschaftsfördergesellschaften in Bremen und Bremerhaven sowie mit Kammern und Verbänden

Voraussetzungen:

- Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Dienste oder abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Wirtschaftswissenschaften oder ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einem vergleichbaren Bereich in Verbindung mit einer durch Ausbildung und berufliche Erfahrung erworbenen entsprechenden Qualifikation
- Erfahrungen in der Kommunikation mit Unternehmen, Kammern, Verbänden oder politischen Gremien
- Vorkenntnisse oder entsprechende Erfahrungen im Bereich Unternehmensfinanzierung/Zusammenarbeit mit Banken
- nachgewiesene Englischkenntnisse in Wort und Schrift (mind. auf dem Niveau C1 des europäischen Referenzrahmens)

Wünschenswert: Erfahrungen in der Umsetzung von Drittmittelprogrammen der EU und/oder des Bundes sind von Vorteil

- (Grund-)Kenntnisse oder Erfahrung in energiepolitischen Fragestellungen
- Kenntnisse der Bremer Verwaltungs- und Politiklandschaft
- Besondere Leistungsfähigkeit in der Formulierung von Texten und Vorlagen, insbesondere die Fähigkeit komplexe Sachverhalte verständlich darzustellen

Erwartungen:

- ausgeprägte Sozialkompetenz verbunden mit guter Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit und diplomatisches Geschick
- analytisches, strategisches Denken/Problemlösefähigkeit
- Organisationskompetenz

Wir bieten:

- ein interessantes und umfassendes Arbeitsgebiet
- ein teamorientiertes und gutes Arbeitsklima
- eine umfassende Fort- und Weiterbildung
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- flexible Arbeitszeiten
- eine mitarbeiterinnen- und mitarbeiterorientierte Führung

Allgemeine Hinweise:

Der Dienstposten ist teilzeitgeeignet.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Interessierte senden bitte ein aussagekräftiges Bewerbungsschreiben unter Angabe der Kennziffer mit vollständigen Bewerbungsunterlagen an die nachfolgende Adresse. Bitte fügen Sie eine aktuelle Beurteilung oder ein aktuelles Arbeitszeugnis (nicht älter als 1 Jahr) bei.

**Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa
z.Hd. Frau Bornheim
Zweite Schlachtpforte 3
28195 Bremen**

Eine Bewerbung **per E- Mail** an bewerbungen@wae.bremen.de ist ebenfalls möglich.

Es wird gebeten, von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien einzureichen, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet werden. Bitte geben Sie mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte ab, sofern Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt sind.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Carsten Ullrich (Tel. 0421/361 8853) und für personalrechtliche Fragen Frau Heise (Tel. 0421/ 361 8693) zur Verfügung.

Der Bewerbungszeitraum endet drei Wochen nach der Veröffentlichung dieser Ausschreibung.